Deutsche Glasfaser

Vom Verteiler aus führen die Glasfaserleitungen bis in die Häuser der Anwohner.

09.11.2018 12:42 CET

Deutsche Glasfaser startet mit Tiefbauarbeiten in Stenden

09.11.2018, Stenden. Der Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Kerken läuft schon seit einigen Monaten. Seit Anfang dieser Woche haben die Tiefbauarbeiten für den Glasfaserausbau in Stenden ebenfalls begonnen. Die ersten Baumaschinen sind bereits angerollt, um mit dem schnellen innovativen Ausbauverfahren das Glasfasernetz in Stenden auszubauen.

Anders als in den anderen Ausbaugebieten, wurden bereits in der Vergangenheit in Stenden Leerrohre in die Gehwege von der Gemeinde verlegt. Das bedeutet, dass nicht alle Straßen komplett geöffnet werden

müssen, sondern nur Kopflöcher vor den Grundstücken geöffnet werden.

Zeitlich beeinflusst dies allerdings nicht die Dauer der Bauarbeiten. Deutsche Glasfaser weist darauf hin, dass es im Rahmen der Tiefbauarbeiten zuweilen notwendig ist, geöffnete Stellen in Asphalt oder Pflasterung provisorisch (z.B. mit Pflastersteinen) zu schließen, da diese ggf. ein weiteres Mal aufgenommen werden müssen. Erst mit Beendigung der Bauarbeiten werden diese Bereiche final verdichtet, geschlossen und von der Stadt abgenommen. Vor Beginn der Bauarbeiten in einer Straße, werden die Anlieger so früh wie möglich mit einer entsprechenden Information im Briefkasten über den Termin informiert

Enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde
Die Bauprozesse geschehen in enger Zusammenarbeit von Gemeinde-verwaltung und Bauleitung. Die Gemeinde kontrolliert und dokumentiert im Vorfeld jeden Ausbaubereich. Nach Beendigung der Arbeiten erfolgt die Abnahme aller öffentlichen Oberflächen (Straße, Gehwege) durch die Gemeinde. Die ordnungsgemäße Wiederherstellung der Oberflächen durch den beauftragten Generalunternehmer ist obligatorisch. Besteht doch einmal Ausbesserungsbedarf, kümmert sich die Bauleitung unverzüglich um die Bearbeitung.

Persönliche Ansprechpartner im Ort
Die Mitarbeiter des Baubüros von Deutsche Glasfaser in Kerken, Webermarkt 7, stehen für alle Fragen und Anregungen zum Bau sowie auch zu vertraglichen Themen zur Verfügung. Das Baubüro hat dienstags und donnerstags in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr geöffnet.

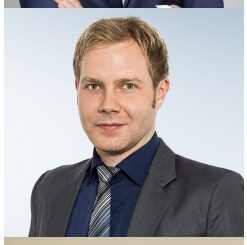
Pressekontakt
Carina Schnipper
Tel: 02861 / 890 60-210
E-Mail: c.schnipper@deutsche-glasfaser.de

Über Deutsche Glasfaser
Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit

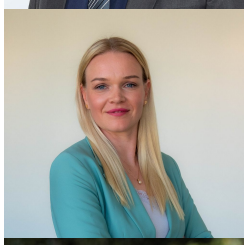
innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

Kontaktpersonen

Dennis Slobodian
Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



Dominik Beyer
Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de



Diana Stiebe
Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de

Herbert Spies
Pressekontakt
Pressesprecher
presse@deutsche-glasfaser.de

Nora Lippelt
Pressekontakt
Pressesprecherin
presse@deutsche-glasfaser.de